# Abstract zur Diplomarbeit

# NEWS2 der bessere Sepsis-Score?

Hochentzündlich – die Sepsis mit dem NEWS2 schneller erkennen?

**Corinne Thöny, RS 22–25A,** eingereicht zur Diplomerreichung als Rettungssanitäter:in HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Rettungssanität

Praktikumsbetrieb: Rettungsdienst Thun STS AG

## Einleitung

Die Erkennung von Sepsis im präklinischen Bereich ist aufgrund des kritischen Zeitfaktors und der Unsicherheit bei der Diagnose eine Herausforderung, weshalb geeignete Screening-Tools wie der qSOFA-Score oder der NEWS2-Score notwendig sind. Diese Arbeit untersucht, ob der NEWS2-Score mit seiner höheren Sensitivität den qSOFA-Score in der Präklinik ersetzen könnte, da Letzterer trotz seiner höheren Spezifität oft als unzureichend bewertet wird.

## Ziel und Fragestellung

Das Ziel dieser Arbeit ist es, umfassend aufzuzeigen, welches Tool sich am besten zur Erkennung einer Sepsis im präklinischen Setting eignet. Konkret soll untersucht werden, ob sich eine Sepsis in der Präklinik mit dem NEWS2-Score effektiver erkennen lässt als mit dem qSOFA-Score.

Fragestellung: Welches Tool eignet sich hinsichtlich der Sensitivität und Anwendbarkeit am besten für das Erkennen einer Sepsis in der Präklinik?

## Methodik / Material

Die Literaturrecherche wurde systematisch über Google Scholar und Swissconsortium durchgeführt, wobei Suchbegriffe wie «NEWS2» und «qSOFA» verwendet wurden, um relevante Quellen zur präklinischen Sepsis-Erkennung zu identifizieren. Dabei wurde auf deutsch- und englischsprachige Literatur der letzten zehn Jahre mit präklinischer Relevanz und vertrauenswürdigen Verlagen geachtet.

## Ergebnisse, Auseinandersetzung mit der Theorie

Sepsis und septischer Schock zählen zu den häufigsten präklinischen Notfällen. Die Früherkennung von Sepsis ist herausfordernd, da die Symptome unspezifisch und die präklinischen Ressourcen begrenzt sind. Verschiedene Scores wie qSOFA, NEWS2 oder MEWS helfen, Sepsis frühzeitig zu diagnostizieren. Dabei zeigt der NEWS2 eine hohe Sensitivität und der qSOFA eine hohe Spezifität.

## Diskussion und Schlussfolgerungen

Der qSOFA zeichnet sich durch eine einfache Handhabung aus und ist schnell anzuwenden, während der NEWS2 durch höhere Sensitivität überzeugt, komplexer ist und mehr Vitalparameter berücksichtigt. Die Autorin empfiehlt, den qSOFA als ersten Screening-Schritt zu nutzen und bei negativen Ergebnissen auf den NEWS2 zurückzugreifen. Eine einheitliche Nutzung der Scores zwischen Rettungsdienst und Spitälern ist wichtig, um die Kommunikation zu vereinfachen. Die Autorin regt zudem regelmässige Schulungen und Anpassungen der Algorithmen an, um die Sepsis-Früherkennung weiter zu optimieren.